

HSH-Nordbank-Urteil: Revision eingelegt

Hamburg. Die Hamburger Staatsanwaltschaft will das Urteil gegen die früheren Vorstände der HSH Nordbank um Dirk Jens Nonnenmacher nicht akzeptieren und Revision dagegen einlegen. Das kündigte ein Behördensprecher an. Der Fall landet damit aller Voraussicht nach vor dem Bundesgerichtshof. Das Landgericht der Hansestadt hatte den kompletten früheren Bankvorstand am Mittwoch von den Vorwürfen der schweren Untreue und Bilanzfälschung freigesprochen. Die Entscheidung der Richter habe die Staatsanwaltschaft überrascht, sagte der Sprecher. (dpa/jW)
<https://www.jungewelt.de/artikel/222843.hsh-nordbank-urteil-revision-eingelegt.html>